

Standort:

Wald der
Oberallmeindkorporation
Schwyz

Projekttyp:

Optimierte
Waldbewirtschaftung

Projektstandard:

FSC; CCBA

Schweiz:

Waldprojekt im Emmental

Klimafreundliche Waldbewirtschaftung

Pflanzen - und insbesondere Bäume - können im Rahmen des Biomassewachstums Kohlendioxid speichern. Diesem Vorgang, der als Biosequestration bezeichnet wird, liegt die Photosynthese als einer der wichtigsten biochemischen Prozesse überhaupt zugrunde. Wälder können so große Mengen Kohlendioxid binden. Maßnahmen, die das Wachstum neuer Wälder unterstützen, bzw. den Zuwachs und den Erhalt von zusätzlicher Biomasse fördern, sind vor diesem Hintergrund ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz.

Darüber hinaus erbringen Wälder überall auf der Welt eine Fülle wertvoller Ökosystemdienstleistungen, die über den direkten Beitrag zum Klimaschutz noch weit hinausgehen. So bieten Wälder als artenreiche Habitate vielen Tieren und Pflanzen Lebensraum, sie spielen eine wichtige Rolle für die Aufrechterhaltung gesunder Wasserkreisläufe und bieten Schutz vor Umwelteinflüssen.



**Förderung der
Senkenkapazität**

Das Projekt

Das Oberallmig-Klimaschutzprojekt basiert auf der Einführung von neuen Maßnahmen zur optimierten Waldbewirtschaftung für mehr Klimaschutz. Auf einer Fläche von knapp 7.400 Hektar wird dazu ein Waldreservat eingerichtet, in dem durch eine Verringerung der Holzentnahme und entsprechende forstwirtschaftliche Maßnahmen der Holzvorrat erhöht wird.

Für das Biomassewachstum wird dadurch CO₂ aus der Atmosphäre gebunden. Innerhalb der Projektlaufzeit von 30 Jahren beläuft sich die CO₂-Senkenleistung des Projektes auf rund 245.000 t. Alle Waldfunktionen bleiben unverändert erhalten.



**Wald der Oberallmeind-
korporation (Schwyz)**

First Climate

Green by choice



www.firstclimate.com